

# Soziale Infrastrukturen für zukunftsfähige Gemeinden

11. Mai 2015

Ars Electronica Center | Sky Loft  
Ars-Electronica-Straße 1 | Linz



Mo., 11.5.2015

**D**ie demografische Entwicklung und das Wanderungsverhalten der Bevölkerung verändern die Gesellschaft maßgeblich. Die soziale Infrastruktur muss mit diesen neuen Rahmenbedingungen weiterentwickelt werden, um den Menschen vor allem in ländlichen Regionen auch in Zukunft eine hohe Lebensqualität zu ermöglichen.

Zur sozialen Infrastruktur zählen Einrichtungen der Sozial- und Gesundheitsvorsorge, Pflegedienste, der Kinder- und Jugendbetreuung, Bildungs- und kulturelle Einrichtungen, Freizeitangebote usw.

Anhand von Projektberichten aus der Praxis zeigen wir, wie Gemeinden diesen Herausforderungen erfolgreich begegnen. Neue Wege der Nahversorgung in ländlichen Regionen sind ebenso Thema wie Quartierskonzepte für Orte, die älteren Menschen eine hohe Lebensqualität bieten wollen. Wir erörtern Bleibperspektiven für Jugendliche in peripheren Räumen sowie die soziale Dorferneuerung in Niederösterreich.

18:00 **Begrüßung**  
DI Wolfgang RESCHENEDER  
Leiter der Oö. Zukunftsakademie  
LAbg. Bgm. Hans HINGSAMER  
Präsident des OÖ Gemeindebundes

## EXPERTENIMPULS

### Umbau statt Rückbau Soziale Infrastruktur für die Gesellschaft von Morgen

Ass. Prof. DI Dr. Thomas DILLINGER

Leiter des Fachbereichs Regionalplanung und Regionalentwicklung im  
Department für Raumplanung an der Technischen Universität Wien

## PRAXISBERICHTE und neue LÖSUNGSANSÄTZE

### „Hierbleiber gesucht“ – Bleibeperspektiven für Jugendliche in der Grenzregion zwischen Berlin und Polen

Mag.<sup>a</sup> Anna PUCHER

Regionalmanagement OÖ

### Soziale Dorferneuerung in Niederösterreich – vom Familienverband zum Dorfverband Sozialkoordinatoren, Soziale Landkarte, Nachbarschaftshilfe

DI Josef STRUMMER

NÖ.Regional.GmbH, Büroleiter Waldviertel

### Quartierskonzept „Gut älter werden in Bad Zell“ – eine Region macht sich altersfit

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Daniela PALK

Evangelisches Diakoniewerk Gällneukirchen

Leitung Kompetenzmanagement Seniorenarbeit

### Neue Wege der Nahversorgung in ländlichen Regionen Lebensmittelzustellung und Abholstationen für online bestellte Güter des täglichen Bedarfs

Dkfm. (FH) Andreas HAIDER, Geschäftsführer Unimarkt

## GESPRÄCHSRUNDE

Für Ihre Fragen stehen Ihnen die Referentinnen und Referenten zur Verfügung

20:30 Gemeinsamer Ausklang mit Imbiss

Anmeldung: bis 28. April 2015

[www.ooe-zukunftsakademie.at](http://www.ooe-zukunftsakademie.at)

[zak.post@ooe.gv.at](mailto:zak.post@ooe.gv.at)

+43 (0)732/7720-14402

Veranstalter: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Präsidium,  
Oö. Zukunftsakademie, 4021 Linz, Kärntnerstraße 10–12

in Zusammenarbeit mit dem

Oberösterreichischen Gemeindebund,

4020 Linz, Coulinstraße 1, [www.ooegemeindebund.at](http://www.ooegemeindebund.at)

Ich erkläre mich einverstanden, dass meine bei der Anmeldung bekannt gegebenen Daten für weitere Informationen und Veranstaltungsankündigungen verarbeitet werden. Wünsche ich keine Zusendungen mehr, genügt eine kurze Mitteilung an den Veranstalter.

Bei der Veranstaltung werden Fotos bzw. Filme durch den Veranstalter gemacht. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erkläre ich mich mit deren Veröffentlichung einverstanden.